

PROTOKOLL 08/2017

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates der Marktgemeinde Orth an der Donau am
Dienstag, dem 24. Oktober 2017 im Gemeindeamt Orth an der Donau.

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

ANWESENDE:

Bgm. Johann Mayer als Vorsitzender

GESCHÄFTSFÜHRENDE GEMEINDERÄTE:

Vzbgm. Mag. Elisabeth Wagnes, Markus Bauer, Josef Drabits, Franz Krammer,
Johann Wittmann, Günther Zehetbauer MBA

GEMEINDERÄTE:

Wolfgang Bogner, Wilhelm Bressler, Claudia Drabits, Josef Forstner, Brigitte Humer, Andreas Javorsky, Eveline Kaider, Gerald Kucera, Michael Kvasnicka, Hermine Merkatz, Ing. Markus Nikowitsch, Markus Ripfl, Herbert Weninger, Roman Zöhler

ENTSCHULDIGT:

SCHRIFTFÜHRER: Mag. Franz Kratschinger

Tagesordnung:

1. Protokolle der letzten Sitzung
2. Beschluss 1.NaVA 2017
3. Darlehensaufnahme Straßenbau Kirchenplatz – Uferstraße
4. Subventionsansuchen SC Orth an der Donau
5. Programm museumORTH
6. Film Marchfeld
7. Löschungserklärung

Punkt 7 in nicht öffentlicher Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

1. Protokolle der letzten Sitzung

Das öffentliche und nicht öffentliche Protokoll der Sitzung 7/2017 wurde allen namhaft gemachten Vertretern zugesendet und es wurden keine Änderungswünsche bekanntgegeben. Somit gelten die Protokolle als einstimmig genehmigt.

2. Beschluss 1.NaVA 2017

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2017 wurde in der Zeit vom 27.09.2017 bis 12.10.2017 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt und es sind keine Stellungnahmen abgegeben worden.

Der Umfang des ordentlichen Haushaltes beläuft sich auf € 6.912.700,- der des außerordentlichen auf € 3.566.800,--. Die wesentlichsten Änderungen wurden im Finanzausschuss detailliert

besprochen. Finanzreferent GGR Zehetbauer bringt dem Gemeinderat die wesentlichsten Änderungen des 1.NaVa 2017 im Detail zur Kenntnis.

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2017 mit allen angeschlossenen Beilagen und Nachweisen, dem Dienstpostenplan, den erwähnten Abgaben- und Hebesätzen und den geplanten Darlehensaufnahmen soll vom GR in der vorliegenden Form beschlossen werden. Bgm. Mayer bringt den Antrag von GGR Zehetbauer zur Abstimmung. Einstimmige Zustimmung.

3. Darlehensaufnahme Straßenbau Kirchenplatz – Uferstraße

Für den Straßenbau im Bereich Kirchenplatz – Uferstraße soll ein vom Land NÖ gefördertes Darlehen in der Höhe von EURO 400.000,- aufgenommen werden. Es wurden 6 Institute zur Stellung eines Angebotes eingeladen – davon haben 4 ein Angebot abgegeben. Das Darlehen soll beim Billigstbieter, der Marchfelder Bank mit einem Fixzinssatz von 0,99% p.a., Laufzeit 10 Jahre, aufgenommen werden. Antrag Bgm. Mayer. Einstimmige Zustimmung.

4. Subventionsansuchen SC Orth an der Donau

Der SC Orth an der Donau sucht um laufende Subvention in der Höhe von € 9.500,- für den Spielbetrieb des Jahres 2017 an. Es wurden ein Foto des Kassabuches des letzten Jahres vorgelegt. Bgm. Mayer bringt den vom Gemeindevorstand empfohlenen Antrag in der Höhe von € 8.000,- (dies ist dieselbe Höhe wie im letzten Jahr - es wurde bei allen Vereinen im heurigen Jahr keine Erhöhung durchgeführt) zur Abstimmung.

18 Fürstimmen (W. Bogner, W. Bressler, C. Drabits, J. Drabits, J. Forstner, B. Humer, E. Kaider, F. Krammer, G. Kucera, M. Kvasnicka, J. Mayer, H. Merkatz, M. Nikowitsch, E. Wagnes, H. Weninger, J. Wittmann, G. Zehetbauer, R. Zöhrer)

3 Stimmenthaltungen (M. Bauer, A. Javorsky, M. Ripfl) Mehrstimmige Annahme.

Bgm. Mayer bringt einen Antrag von GGR Bauer in der Höhe von € 9.000,- (das wären ca. 50% der laufenden Betriebskosten des SC-Orth) zur Abstimmung.

3 Fürstimmen (M. Bauer, A. Javorsky, M. Ripfl)

18 Stimmenthaltungen (W. Bogner, W. Bressler, C. Drabits, J. Drabits, J. Forstner, B. Humer, E. Kaider, F. Krammer, G. Kucera, M. Kvasnicka, J. Mayer, H. Merkatz, M. Nikowitsch, E. Wagnes, H. Weninger, J. Wittmann, G. Zehetbauer, R. Zöhrer) Mehrstimmige Ablehnung.

Somit gelangt eine Subvention in der Höhe von € 8.000,- für das Jahr 2017 an den SC-Orth zur Auszahlung.

5. Programm museumORTH

Vzbgm. Wagnes berichtet über das Programm von Frau Hilde Fuchs für das museumORTH 2018 (Frauenpower, Installationen über Frauen, Charlotte Manzano). Die Kostenschätzung für die Projektausgaben belaufen sich auf ca. € 26.000,- (im Vergleich zum Vorjahr von ca. € 49.000,-).

Die Aufwendungen für die Veranstaltung mit dem Marchfelder Schlösserreich und Aktivitäten museumORTH (1x monatlich Führung, 2 Spaziergänge für Orther,...Details siehe Kulturausschuss) von Frau Annemarie Täubling belaufen sich auf ca. € 8.000,-.

Es konnte eine sehr große Einsparung im obigen Bereich erreicht werden. Kurze Diskussion über Wiederverwendung von Exponaten, Museumsbesucherzahlen, Einnahmen, etc.)

Anschließend bringt Bgm. Mayer den Antrag von Vzbgm. Mag. E. Wagnes für obiges Museumsprogramm zur Abstimmung.

18 Fürstimmen (W. Bogner, W. Bressler, C. Drabits, J. Drabits, J. Forstner, B. Humer, E. Kaider, F. Krammer, G. Kucera, M. Kvasnicka, J. Mayer, H. Merkatz, M. Nikowitsch, E. Wagnes, H. Weninger, J. Wittmann, G. Zehetbauer, R. Zöhrer)

1 Stimmenthaltung (A. Javorsky)

2 Gegenstimmen (M. Bauer, M. Ripfl)

Mehrstimmige Annahme.

6. Film Marchfeld

Vzbgm. Wagner berichtet über das Filmprojekt „Geschichtsträchtiger Raum Marchfeld“ (erzählt die Geschichte der Menschen im Marchfeld in der Zeit von 1278 bis 1918), das die Regisseurin Mag. Anita Lackenberger in der Gemeinde vorgestellt hat.

Der Film soll im Kino und 3SAT Abendprogramm ausgestrahlt werden; das Land NÖ hat bereits eine Förderung zugesagt, restliche finanzielle Beiträge richten sich nach Möglichkeit und Kooperation der Gemeinden (Vorstellung zwischen € 5.000,- und €10.000,-). Die Gesamtkosten des Filmes sind mit ca. € 420.000,- geplant. SchlossORTH wäre für Filmaufnahmen sehr gut geeignet. Kurze Diskussion über die Länge eines Beitrages von Orth. Der Film soll sowohl als Schulfilm, wie auch im museumORTH bzw. in einem Sommerkino in Orth an der Donau gezeigt werden können. Die mehrheitliche Empfehlung des Gemeindevorstandes lautete auf € 5.000,-. Bgm. Mayer bringt den zuerst als Grundsatzbeschluss geplanten, aber nun aufgrund der detaillierten Formulierung als normalen Beschluss möglichen Antrag für die Unterstützung des Filmprojektes mit € 5.000,- (unter Einhaltung obiger Punkte) zur Abstimmung. Einstimmige Zustimmung.

Allfälliges

Der Vorsitzende dankt für die Teilnahme und schließt die Gemeinderatssitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom genehmigt und gefertigt:

Der Bürgermeister:	Schriftführer:	
ÖVP-Fraktion:	FPÖ-Fraktion:	SPÖ-Fraktion: